

Aufstieg aus der Hand gegeben

Sportfreunde-Schachjugend verliert überraschend

Im Finale um die Ruhrgebietsmeisterschaft mussten die erfolgsverwöhnten Katernberger Jugendspieler einen Rückschlag hinnehmen: Das hoch favorisierte Team unterlag den engagiert kämpfenden Gegnern von Berghofen-Hörde unglücklich mit 3,5:4,5 und verpasste damit zum zweiten Mal den Aufstieg in die NRW-

Jugendliga. SFK geriet früh in Nachteil, denn Michael Dohmen verlor klar, und Jan Dette überzog seine überlegene Stellung. Nach einem Remis von Tim Dette übersah Lukas Schimnatkowski in Zeitnot ein Grundreihenmatt.

Zwar verkürzten Patrick Ruhwedel und Max Heldt mit schön herausgespielten Sie-

gen, aber dann konnte auch Patrick Imcke sein optisch überlegenes Endspiel nicht gewinnen. Beim Stande von 3:4 kämpfte Anna Bérénice Döpfer in einem Turmendspiel noch lange um den Sieg, musste nach 5½ Stunden aber doch ins Remis einwilligen, womit die Niederlage besiegelt war.